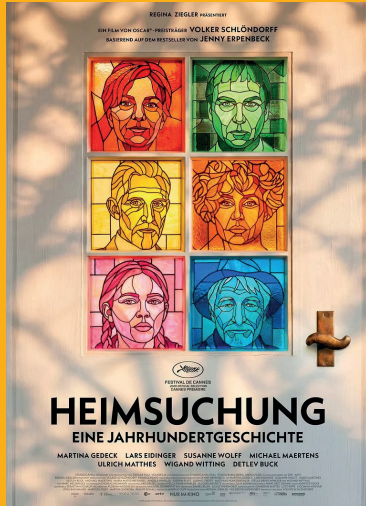


lichtwerk

ARTHOUSE
KINOS
BIELEFELD



Neu im Programm

HEIMSUCHUNG - EINE JAHRHUNDERTGESCHICHTE

Ein Haus an einem märkischen See wird über viele Jahrzehnte hinweg zum Schauplatz ganz unterschiedlicher Lebensgeschichten. Generation für Generation ziehen neue Bewohner ein, deren persönliche Schicksale eng mit den tiefgreifenden politischen und gesellschaftlichen Veränderungen des 20. Jahrhunderts verbunden sind. Von der Weimarer Republik über die Zeit des Nationalsozialismus und die Wirren des Zweiten Weltkriegs bis in die Nachkriegsjahre und das Leben in der DDR erlebt das Anwesen zahlreiche Umbrüche. Mit jeder neuen Epoche verändern sich die Menschen, ihre Hoffnungen und ihre Lebensentwürfe, während das Haus als stiller Zeuge ihrer Erfahrungen bestehen bleibt. Auch nach der Wiedervereinigung Deutschlands setzen sich die Veränderungen fort. So entsteht das Porträt mehrerer Generationen, die auf unterschiedliche Weise nach Heimat, Identität und einem Platz in einer sich stetig wandelnden Welt suchen.

Basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Jenny Erpenbeck.

Volker Schlöndorff beschränkt sich weitestgehend darauf, den epischen Roman mit einer absoluten Starbesetzung sowie aufwändigen historischen Kostümen, Sets und Autos zu bebildern, während er die nicht immer leicht verdauliche Sprachgewalt der Vorlage auf ein weit weniger komplexes Niveau zurückfährt.

D 2026, R: Volker Schlöndorff, D:Lars Eidinger, Martina Gedeck, Susanne Wolff u.a. 122 Min., FSK 12, Erstaufführung

LÜGEN ÜBER MEINE MUTTER

Westdeutsche Provinz in den 1980er Jahren: In einer Familie bestimmt ein einziges Thema den Alltag: das Körpergewicht der Mutter Cornelia (Rosalie Thomass). Die schöne, eigenwillige und unberechenbare Frau gilt als „zu dick“ – zumindest aus Sicht ihres Mannes Werner (Golo Euler), der davon überzeugt ist, dass ihr Übergewicht der Grund für all seine Misserfolge sei: die ausbleibende Beförderung, der verwehrt soziale Aufstieg, das fehlende Ansehen im Dorf. Tag für Tag muss die Mutter seine zunehmende Besessenheit und Vorwürfe ertragen.

D 2026, R: Aron Lehmann, D: Rosalie Thomass, Golo Euler, Elise Lindner 106 Min., FSK 12, Erstaufführung

ALTE LIEBE

Seit seiner Pensionierung meckert Harry nur noch rum, trinkt Weizenbier und pflegt seinen Rittersporn. Findet Lore. Sie klammert sich an ihren Job als Bibliothekarin, organisiert peinliche Lesungen und verehrt ihre Dichter wie Propheten. Findet Harry. Für ein altes Ehepaar reden die beiden erstaunlich viel - und meinen doch meistens etwas anderes. Als Tochter Julia zum dritten Mal heiraten will, ist der Streit programmiert und doch nur die Spitze des Eisbergs. In vierzig Jahren Ehe sammelt sich einiges an. Unter der Oberfläche brodelt es: unausgesprochene Fragen, alte Eifersucht, der Streit um Harrys Phlegma und um den Sinn eines Hochdruckreinigers. Während Harry seinen Garten hegt, träumt Lore von einem anderen Leben, von Reisen, von Aufbruch. Sie fühlt sich kraftlos und fragt sich immer dringlicher: War das schon alles? Welche Chancen hat sie verpasst? Ist es mit über sechzig zu spät für einen Neuanfang? Harry trinkt sein Bier, raucht, schweigt. Und bemerkt doch ihre Not. Eine kluge Liebesgeschichte über zwei Menschen, die sich nach vierzig Jahren Ehe noch einmal neu begegnen. Bissig, ironisch, sentimental, heiter und zart.

D 2026, R: Andreas Dresen, D: Dagmar Manzel, Joachim Król u.a. 110 Min., FSK 6, Erstaufführung

FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS

Frau Winkler ist in hohem Alter und schwer krank. Sie lebt allein, da ihre Tochter Emi sich nicht mehr um sie kümmern kann und nicht genug Geld für einen Platz in einem Pflegeheim oder häusliche Pflege hat. Als Lösung entscheidet sich ihre Tochter dafür, einen automatischen Pflegeassistenten für Frau Winkler zu besorgen. Anfangs ist Frau Winkler skeptisch gegenüber dem Roboter, doch im Laufe der Zeit entwickelt sie eine gewisse Zuneigung zu ihm. Der Pflegeassistent kann sie unterhalten und unterstützen, auf eine Weise, die ihre Tochter aufgrund ihrer eigenen Verpflichtungen nicht leisten kann. Schließlich erkennt Frau Winkler sogar die Möglichkeit, dass der Roboter ihr beim Sterben assistieren könnte, was ihr eine gewisse Trost spendet.

D 2026, R: Doris Dörrie, D: Angela Winkler, Laura Tonke, Josef Ellers, 108 Min., FSK 12, Erstaufführung

ADAMS ACHT

Ratzeburg ist eine beschauliche Kleinstadt und liegt Ende der 1950er Jahre praktisch direkt an der innerdeutschen Grenze zur DDR. Karl Adam hat in Ratzeburg als Lehrer zu tun. Als solcher hat er vor allem mit einer Generation von jungen Männern zu tun, die zumeist ihre Väter im Zweiten Weltkrieg verloren haben. Und die sind wütend, weil der Krieg und die Nazi Herrschaft zwar vorbei sein mögen, aber das bedeutet noch lange nicht, dass es sowas wie eine Perspektive für den Rest des Lebens gibt. Doch das will der Lehrer mit seinen ganz eigenen Methoden ändern – auch gegen sich regende Widerstände...

D 2026, R: Hannu Salonen, D: Oliver Masucci, Felix Kammerer, Heino Ferch, 124 Min., FSK 6, 3. Woche



MINIONS & MONSTER

KINDERFILMFEST 18.10. BIS 25.10.2026

LICHTWERK-PROGRAMM | 15.10.2026 BIS 21.10.2026

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ADAMS ACHT			13:00				
ALTE LIEBE	17:30	16:45 20:00	12:30 15:15	Sa bis Mi siehe kamera			
CONTRA	16:00						
GWÖ: CONTRA	19:00						
DIE VERLEGERIN (2017)		19:00					
DOVZHENKO. ... UKRAINIAN CINEMA			16:30				
ÉPINES DU SAHEL - DIE DORNEN ...		17:00					
FRAU WINKLER ...	13:30	14:30	18:00	Fr, So bis Mi siehe kamera			
HEIMSUCHUNG - EINE JAHRHUNDERTGESCHICHTE	15:00 20:15	13:45 19:30	13:30 20:30	So bis Mi siehe kamera			
LALKA (OMEU!)		18:00					
LÜGEN ÜBER M. MUTTER	14:30	16:15	19:00	So bis Mi siehe kamera			
MINIONS & MONSTER			16:00				
MONDO BROHMO 10		20:00					

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

KINDERFILMFEST TIMETABLE

BIBI BLOCKSBERG - DIE TOTAL VERHEXTE ZEITREISE	16:00	15:30
COCO FARM	14:30	
DAS GEHEIMNIS DER GESTOHLLENEN MASKE		14:30
DER PRANK - APRIL, APRIL!	16:30	
KINO FÜR ANFÄNGER:INNEN: EDMUND UND LUZI		16:00
FUTURE COUNCIL - KOMM AN BORD	16:30	
KUNG FU PANDA 2		14:30
KINO FÜR ANFÄNGER:INNEN LOTTE UND TOTTE	15:30	
MARSUPIAMI		15:30
KINOSVIATO DLIA VSIKH: MAVKA. LISOVA PISNIA	14:00	
KINO FÜR ALLE: MAVKA - HÜTERIN DES WALDES	14:00	
MIRA		14:00
PFERD AM STIEL - EIN HOBBY-HORSING-ABENTEUER	14:00	
G*MC: PFERD AM STIEL		16:00
SARA UND DER DRACHE		14:00
KINO FÜR ALLE: SHAUN DAS SCHAF ...	14:00	
WORKSHOP: FILMDREH		13:00
WORKSHOP: SOUND DESIGN		13:00

KINDERFILMFEST 18.10. BIS 25.10.2026

Näheres
zum Programm
siehe Internet



EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 14€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ /
Kinomontag: Normal 10€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ | Überlängenzuschlag ab 130 Min.
KINO-PASS: 21€ - 12 Monate gültig / Ermäßigung auf NORMAL-Preis von 3€
Alle Angaben ohne Gewähr.

Film und Medien
Stiftung NRW

EUROPA
CINEMA

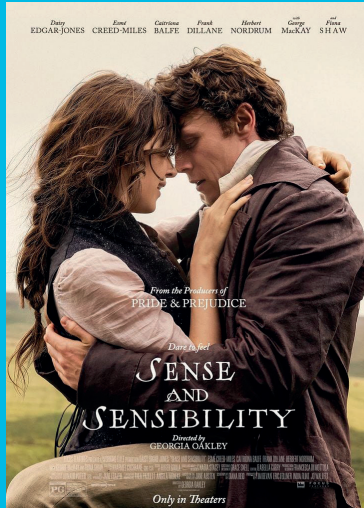
« FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED

AG KINO
ALLE GEMEINSAM
GUT GELINGT

Nr.42



Online-Tickets und Infos
www.arthousekinos-bielefeld.de



Neu im Programm

SINN UND SINNLICHKEIT

England um 1800: Nach dem Tod ihres Vaters müssen die beiden Schwestern Elinor (Daisy Edgar-Jones, Der Gesang der Fluskskrebse) und Marianne Dashwood (Esmé Creed-Miles, Sandman) ihr Zuhause verlassen und blicken einer ungewissen Zukunft entgegen. Die besonnene Elinor hält ihre Gefühle für Edward Ferrars (George MacKay, 1917) geheim, da eine gemeinsame Zukunft aufgrund gesellschaftlicher und familiärer Hindernisse aussichtslos erscheint. Die jüngere Marianne hingegen folgt offen ihrem Herzen und verliebt sich Hals über Kopf in den charismatischen John Willoughby (Frank Dillane, Urchin). Zwischen Hoffnung, Enttäuschung und den Zwängen ihrer Zeit müssen beide Schwestern ihren eigenen Weg finden und erkennen, dass weder kühle Vernunft noch leidenschaftliche Gefühle allein zum Glück führen.

USA 2026, R: Georgia Oakley, D: Daisy Edgar-Jones, Caitriona Balfe, Fiona Shaw u.a. 120 Min., FSK 1, Erstaußführung



DIGGER

Der in die Jahre gekommene, verschrobene, milliarden schwere Erdöl magnat Digger Rockwell hat durch seine skrupellosen Geschäftstaktiken eine Umweltkatastrophe verursacht, die unter anderem das ewige Eis der Polarkappen schmelzen lässt und Tsunamis verursacht, die wiederum Atomkraftwerke beschädigen. Nun steht die Menschheit kurz vor dem Aus, die Welt versinkt im Chaos, alle bereiten sich schon auf die kurz bevorstehende Apokalypse vor, einzelne Nationen bringen Truppen in Stellung. Nun verlangt der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika von Digger Rockwell, die Suppe, die er allen eingebrockt hat, selbst auszulöffeln und den Planeten zu retten. Dieser nimmt die Herausforderung an, denn als Egomane käme es ihm ganz recht, als großer Retter der Menschheit dazustehen.

USA 2026, R: Alejandro G. Iñárritu, D: Tom Cruise, John Goodman, Sandra Hüller u.a. 120 Min., FSK 1, 3. Woche

CORPUS DELICTI

In einer nahen Zukunft garantiert die „Methode“ umfassende Gesundheit und Transparenz in der Gesellschaft. Das Leben der Wissenschaftlerin Mia Holl (Hannah Herzsprung) ändert sich schlagartig, als ihr Bruder Moritz (Damian Hardung) des Mordes beschuldigt wird. Die Beweise sind erdrückend - und doch ist Mia von seiner Unschuld überzeugt. Ein Widerspruch, der sie zum Handeln zwingt - gegen ein System, das keinen Zweifel zulässt. Doch wem kann sie noch trauen? Ihrer Kollegin Christiane (Haley Louise Jones), dem Anwalt ihres Bruders (Christian Friedel) oder dem charismatischen Journalisten Kramer (Alexander Fehling)? Ihr Kampf um Wahrheit und Gerechtigkeit macht sie selbst zur Gejagten. Verfilmung des gleichnamigen Romans von Juli Zeh.

D 2026, R: Lena Stahl, D: Hannah Herzsprung, Alexander Fehling u.a. 103 Min., FSK 12, 3. Woche

EINE KRANKHEIT WIE EIN GEDICHT

Drogeninduzierte, chronifizierte, schizo-affektive Psychose des manischen Formenkreises, Typ polytox, kein morphin Typ - das ist die Diagnose meines Vaters. Übersetzt bedeutet das, dass er immer wieder denselben Kreislauf durchlebt: er verfällt in drogen-induzierte Psychosen, wird in Psychiatrien ausgenüchert und versinkt danach in depressiver Scham. ...

D 2026, R: Jelena Ilic, 84 Min., FSK 12, 2. Woche

BRUNO - DER JUNGE KREISKY

Wien in den späten 1920er Jahren: Als Schüler aus reichem, jüdischem Elternhaus wird Bruno Kreisky von der sozialistischen Arbeiterjugend nur widerwillig aufgenommen. Als die politischen Spannungen im Land eskalieren, riskieren Bruno und seine jungen Mitkämpfer:innen alles. Zusammen organisieren sie verbotene Treffen, verteilen Widerstandsaufreufe und lehnen sich gegen das faschistische Regime auf. Dabei setzen sie nicht nur ihre Freiheit, sondern auch ihr Leben aufs Spiel. Unerschütterlich verteidigt Bruno seine Ideale und geht entschlossen seinen Weg - vom jugendlichen Rebellen zum sozialdemokratischen Weltpolitiker.

AT 2026, R: Harald Sicheritz D: Nils Arzmann, Maya Sara Unger u.a. 115 Min., FSK 12, 3. Woche

NAZA

Der investigative Dokumentarfilm wurde nachts von den Dächern Tel Avivs aus gedreht und befasst sich mit den zivilen Opfern der israelischen Militäroperationen im Gazastreifen. Dabei untersucht er die Strukturen und Abläufe hinter den militärischen Operationen und deren Auswirkungen auf die palästinensische Zivilbevölkerung.

GB 2026, R: Yuval Abraham, Rachel Szo, D: Yuval Abraham, 77 Min., FSK 12, 3. Woche

PRESSURE GB 2026, R: Anthony Maras, D: Brendan Fraser, Kerry Condon u.a., 101 Min., FSK 12, 5. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 15.10.2026 BIS 21.10.2026

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
SNEAK PREVIEW							20:00
ALTE LIEBE auch im lichtwerk			17:45	17:00	15:00 20:00	17:30	17:15
BRUNO - D. JUNGE KREISKY	16:45		17:15				
CORPUS DELICTI	17:15	20:00	20:00		14:30	14:00	
DIGGER	20:00	20:00	20:00	19:15	20:30	19:45	20:30
EINE KRANKHEIT WIE EIN GEDICHT	16:15						
FRAU WINKLER lichtwerk	16:45			16:30	17:15	17:00	17:45
HEART OF LIGHT...	16:45						
HEIMSUCHUNG - EINE JAHRHUNDERTGESCHICHTE lichtwerk				13:00 19:45	14:30 17:45	14:00 20:15	14:45 20:30
LÜGEN ÜBER MEINE MUTTER lichtwerk				16:30		17:00	14:45
MEETING THE BUDDHA	16:45			13:00			14:00
NAZA	18:30	17:15		14:45		15:15	
PRESSURE							17:15
SINN UND SINNLICHKEIT	20:30	20:30	20:15	19:15	20:00	19:45	17:45
TEENAGE SEX A. DEATH...	20:30						
WATCHING PEOPLE WATCHING BIRDS						12:30	

Die Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

GWÖ: CONTRA 107 Min, FSK 12

Spielberg-Reihe: DIE VERLEGERIN (2017) 97 Min, FSK 6

Ukrainian Cinema: DOVZHENKO. LEGEND OF UKRAINIAN CINEMA 100 Min, FSK 16

Kurdische Filmtage: ÉPINES DU SAHEL - DIE DORNEN DER SAHELZONE 90 Min, FSK 16

Polski Kino: LALKA (OMEU!) 100 Min, FSK 16

MONDO BROHMO 10 - DIE LESESHOW MIT SACHA BROHM

KAMERA SPEZIALITÄTEN

SNEAK PREVIEW 120 Min, FSK 18

HEART OF LIGHT - ELEVEN SONGS FOR FIJI 166 Min, FSK 0

MEETING THE BUDDHA 144 Min, FSK 12

Horror-Spezial: TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA 111 Min, FSK 16

WATCHING PEOPLE WATCHING BIRDS 92 Min,

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

Film und Medien
Stiftung NRW

EUROPEAN
CINEMA

« FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED

